

# Gratulation!



**Gabi Kotter -  
Deutsche Tischtennis-Meisterin im Mixed AK 40**

**Notrufe**

Rettungsleitstelle .....Tel. 112  
 Ärztl. Bereitschaftsdienst.....Tel.0 18 05 / 19 12 12  
 Feuerwehr.....Tel. 112  
 Polizei .....Tel. 110

**Notdienste**

**Notdienst der Zahnärzte:**

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

**Sa./So. 16./17.06.12**

Dr. Schweininger, Rain, Donauwörther Straße 200 90 90 / 55 85

**Sa./So. 23./24.06.12**

Michael Sperber, Asbach-Bäumenheim, Gartenstraße 51 09 06 / 9031

**Ärzte**

Dr. Karl Gottmann.....Tel. 0 90 91 / 10 00  
 Dr. Ralf Schipper.....Tel. 0 90 91 / 25 00  
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka .....Tel. 0 90 91 / 10 05

**Zahnärzte**

Dr. Susann Blankenburg .....Tel. 0 90 91 / 7 11  
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein .....Tel. 0 90 91 / 59 77  
 Dr. Olaf Noack.....Tel. 0 90 91 / 26 46

**Apotheken**

Stadtapotheke Monheim .....Tel. 0 90 91 / 59 12

**Sonstige Telefonnummern**

Strom	LEW	Tel. 0906/7808322
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 0800/1828384
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01751173269

**Bürgerservice**

**Rathaus**

Telefon:..... 09091/9091-0  
 Telefax:..... 09091/9091-44  
 E-Mail: .....info@monheim-bayern.de  
 Internet: ..... www.monheim-bayern.de

**Öffnungszeiten:**

Mo. bis Fr. .... von 07:30 bis 12:15 Uhr  
 Do. zusätzlich..... von 13:00 bis 18:00 Uhr  
 Bürgermeister Pfefferer .....Tel. 09091/9091-11  
 Stadtbauamt:

Herr Aurnhammer.....Tel. 09091/9091-40  
 Frau Daitche.....Tel. 09091/9091-41

**Bürgerbüro und Standesamt:**

Herr Templer: .....Tel.: 09091/9091-25  
 Herr Mayer:.....Tel.: 09091/9091-24  
 Frau Ottmann:.....Tel.: 09091/9091-23

**SoMit Regionalbüro, Donauwörther Straße 60**

Regionalbüro .....Tel 0 90 91 / 90 78 17  
 Projekt Bürgerbus.....Tel 0 90 91 / 90 78 17  
 .....Fax 0 90 91 / 90 78 30  
 E-Mail.... regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de

**LAG Monheimer Alb-Alt MühlJura**

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer

Tel. ....0 90 91 / 90 91 39  
 Fax. ....0 90 91 / 90 91 44  
 e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

**Pfarr- und Stadtbücherei - Öffnungszeiten**

Sonntag ..... von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr  
 Donnerstag..... von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

**Bestattungsdienst Glaß**

Wittesheim, Langenaltheimer Straße 13.....Tel. 0 90 91 / 21 15

**Kreis-Seniorenheim**

Donauwörther Straße 40

Tel.....0 90 91 / 5 09 70  
 Fax:.....0 90 91 / 5 09 71 14  
 E-Mail:..... [mon@donkliniken.de](mailto:mon@donkliniken.de)  
 Internet: ..... [www.donkliniken.de](http://www.donkliniken.de)

**Caritas-Sozialstation Monheim e.V.**

Donauwörther Straße 60 I

Tel.....0 90 91 / 20 10  
 Fax.....0 90 91 / 20 66  
 Mo. - Fr. .... 11:00 bis 15:00 Uhr (durchgehend)

**Freibad Monheim**

Das Freibad ist bei Badewetter täglich von 11 bis 20 Uhr geöffnet.

Die Jahres- und Familienkarten für das Freibad Monheim für die Saison 2012 werden nur noch bei der Stadt Monheim, Rathaus, Zimmer Nr. 1, gegen Barzahlung ausgestellt. Die Karten können während der üblichen Dienstzeiten abgeholt werden.

**Kosten für die Jahreskarten:**

- a) Kinder bis 15 Jahren EUR 5,00
- b) Erwachsene EUR 13,00
- d) Jugendliche von 15 -18 Jahren, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrpflichtige, Schwerbehinderte EUR 8,00

**Kosten für die Familienkarte**

EUR 25,00

Bei den Familienkarten erhält jedes Familienmitglied eine Karte und diese ist beim Eintritt in das Freibad vorzuzeigen. Zu den Familienmitgliedern gehören alle Kinder bzw. Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr sowie Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrpflichtige und Schwerbehinderte.

Die Jahres- bzw. Familienkarte ist **nicht** übertragbar.

**Erdabfuhrplatz in Monheim**

Der Erdabfuhrplatz ist nach vorheriger Vereinbarung mit Herrn Franz, Tel. 01 51 / 57 64 01 14 von Montag bis Freitag geöffnet. Anmeldungen am Vortag!

Die Gebühren für Kleinmengen sind sofort zu bezahlen.

**Grünabfallsammelplatz Monheim**

Der Grünabfallsammelplatz an der Nürnberger Straße ist am Samstag von 8:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

**Recyclinghof**

Der Recyclinghof an der Nürnberger Straße ist am Samstag von 8:00 bis 13:00 Uhr geöffnet. Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgeräte angenommen. Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten.

## StadtAktivManagement

Beate Michel  
Rathaus, 1. Stock, Zimmer 9  
Dienstag ..... 8:00 Uhr - 12:00 Uhr  
Donnerstag ..... 14:00 Uhr - 18:00 Uhr  
Tel: ..... 09091-9091-19 oder  
Tel: ..... 09080-9239434  
Fax: ..... 09091-9091-44  
Email: innenstadtmanagement@monheim-bayern.de

## Redaktion Stadtzeitung

### Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 29. Juni 2012.  
Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, 25.06.2012, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzu-  
reichen.  
Ansprechpartner: Frau Magda Regler  
Telefon 0 90 91 / 90 91 12  
Telefax 0 90 91 / 90 91 44  
E-mail: info@monheim-bayern.de

## Berichte aus dem Rathaus

### Neue Telefonnummer

Die Telefonnummer für den Ersten Bürgermeister hat sich  
geändert; sie lautet: 90 91- 11

## Standesamt-Nachrichten

### Im Standesamtsbezirk Monheim sind folgende Personenstandsfälle beurkundet:

#### Eheschließungen im Zeitraum 25.05. bis 07.06.2012

am 26.06.12 Frau Eva Thaller und Herr Mark Eder, Abtissenschlag 23  
am 01.06.12 Frau Nathalie Leistenschneider und Herr Günther Teichert, Habichtstraße 17  
am 06.06. Frau Tatjana Vögler und Herr Tobias Bengelmann, Donauwörther Straße 45

Wir gratulieren!

#### Sterbefälle im Zeitraum 25.05. bis 07.06.2012

am 27.05.12 Frau Crescentia Weidel, Bahnhofstraße 9  
Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen!

## Wir gratulieren

### Zum 25-jährigen Hochzeitsjubiläum:

am 27.06. Frau Gabriele Berger und Herrn Ludwig Berger,  
Rehau, Waldstraße 6

### Zum Geburtstag:

am 16.06. zum 82. Geburtstag  
Frau Maria Langer, Schlesierstraße 3  
am 17.06. zum 91. Geburtstag  
Frau Mathilde Böswald, Donauwörther Straße 40  
am 18.06. zum 75. Geburtstag  
Herrn Max Löfflad, Fischerhöhe 8  
am 19.06. zum 82. Geburtstag  
Frau Hildegard Gottmann, Marktplatz 11  
am 19.06. zum 70. Geburtstag  
Herrn Otmar Käser, Warching, Schloßberg 2  
am 21.06. zum 77. Geburtstag  
Herrn Manfred Beckhaus, Kreut 22  
am 23.06. zum 74. Geburtstag  
Frau Aloisia Bunkowski, Weilheim, Am Kalkofen 19  
am 23.06. zum 81. Geburtstag  
Frau Walburga Gunzner, Warching, Untere Dorfstraße 10  
am 26.06. zum 73. Geburtstag  
Frau Gerda Ferber, Altweiherweg 7  
am 26.06. zum 76. Geburtstag  
Frau Hally Schreiber, Warching, Obere Dorfstraße 27  
am 27.06. zum 85. Geburtstag  
Frau Rosa Beck, Am Priel 9  
am 27.06. zum 80. Geburtstag  
Frau Rosa Eder, Itzing, Windgasse 6  
am 28.06. zum 74. Geburtstag  
Herrn Walter Meir, Weilheim, Buchenastraße 8  
am 28.06. zum 86. Geburtstag  
Herrn Josef Roßkopf, Angerbergstraße 4  
am 28.06. zum 73. Geburtstag  
Frau Helga Schreiber, Gerhart-Hauptmann-  
Straße 11

## Gefunden - Verloren

Fundgegenstand	Tag d. Fundes	Ort d. Fundes
1 Silberkette	27.05.2012	Durchgang am Klosterhof zur Raiffeisenstraße
1 Samsung Handy	30.05.2012	Sportplatz Monheim Am Mandele
1 USB-Stück als Schlüsselanhänger	31.05.2012	Bahnhof Monheim

**Der Kindergarten und  
die Kinderkrippe  
Monheim laden ein**

zum

# Tag der offenen Tür

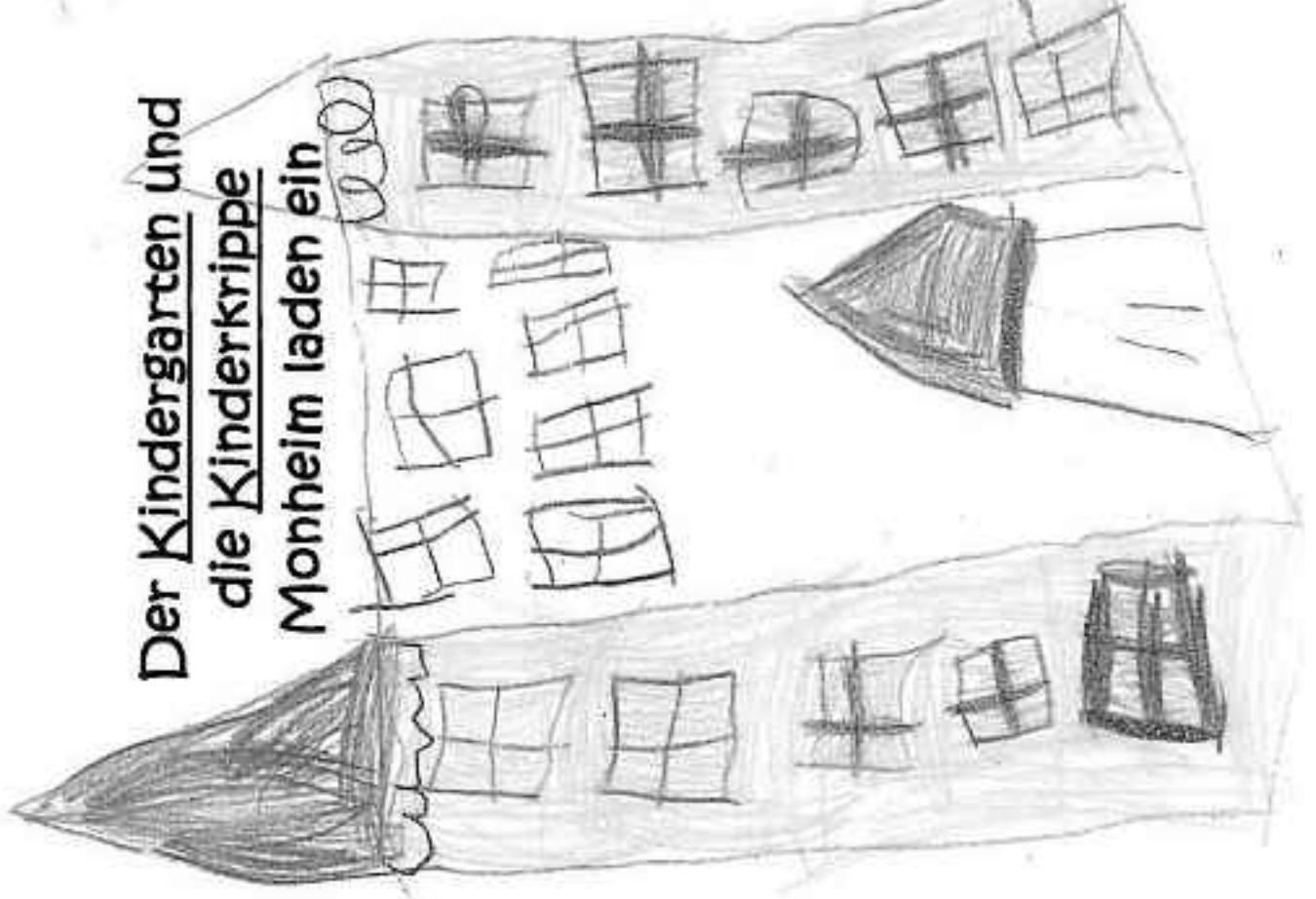
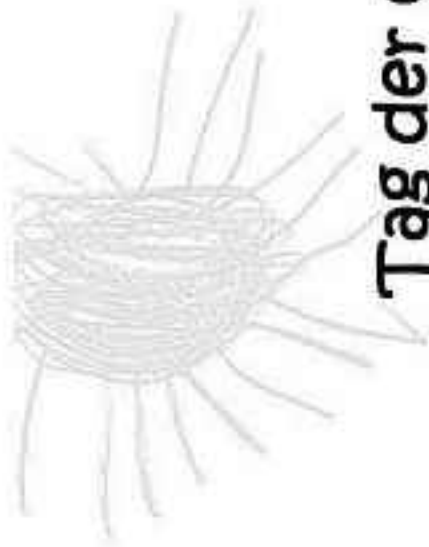
am Sonntag, den 01. Juli 2012  
von 13.00 bis 17.00 Uhr

Bei einem Rundgang durch unser Haus haben Sie die Möglichkeit, die verschiedenen Räumlichkeiten anzusehen und bekommen einen kleinen Einblick in unsere tägliche Arbeit.

Für die Kinder gibt es neben einem Kasperltheater (14.00 + 15.30 Uhr) noch ein paar kleinere Aktionen. Außerdem findet eine Verlosung statt.

Für Ihr leibliches Wohl wird mit Kaffee, Kuchen und Häppchen auch gesorgt sein.

Wir freuen uns auf Sie,  
Ihr Krippen- und Kindergartenteam



## Schulnachrichten

### Erste Lesenacht der 5. Klassen

#### - eine gelungene Veranstaltung



Am Donnerstag, den 24.5., fand die von den Schülern der Klassen 5a und 5b lang erwartete Lesenacht in der Mittelschule Monheim statt.

Nachdem sich die Schüler um 18 Uhr in ihren Klassenzimmern getroffen hatten, trugen die Lesepaten Uta Huber und Josef Huber spannende Gespenstergeschichten vor. Im Anschluss daran statteten beide Klassen der Pfarrbücherei in Monheim einen Besuch ab. Frau Mittel empfing die Schüler herzlich und gab ihnen eine Einführung in die kleine Bibliothek. Ausgehungert kehrten dann alle zur Schule zurück, um in der Schulküche gemeinsam Pizzasammeln zu backen. Der Schwerpunkt der Lesenacht bestand natürlich darin, dass die Schüler sich gegenseitig Bücher vorstellten. Besonders toll fanden es alle Kinder, dass sie mit der Taschenlampe in der Hand so lange lesen durften bis die Augen zufielen.

Die Lesenacht war ein super Erlebnis!

### Kurz bemerkt:

#### **Entschuldige dich und gib die Hand**

Wenn sich zwei Kinder streiten, werfen sie sich unschöne Worte an den Kopf und werden und werden oft noch handgreiflich. Vater und Mutter kommen dazu, zerren die „Streithähne“ auseinander und bemühen sich den Streit zu schlichten. Den Abschluss bildet die Aufforderung sich zu entschuldigen, was dann „zwangsläufig“ auch erfolgt.

Schaut man aber in das Gesicht der Kontrahenten, spürt man sofort, dass der Streit noch lange nicht begraben ist, vielleicht nur unterbrochen, bis der Erwachsene die Arena wieder verlassen hat.

Um die Echtheit einer Entschuldigung willen müssen wir Erzieher darauf achten, dass wir dieses Wort Entschuldigung nicht zu einer leeren Phrase machen, die nur so dahin gesagt wird, aber nicht der Überzeugung der Betroffenen betrifft. Wenn die Eltern schon meinen, sich in Kinderstreitigkeiten einmischen zu müssen, dann sollten sie auch den Kindern zur Einsicht verhelfen, dass sie etwas falsch gemacht haben. Wenn dann auf diese Einsicht ein „Bitte entschuldige“ erfolgt, auch noch aus eigenem Antrieb, dann macht es Sinn und dann kann der Betreffende die ausgesprochene Entschuldigung auch annehmen, weil er weiß, dass sie ehrlich gemeint ist.

(Anton Aurnhammer)

## Kirchliche Nachrichten

### **Gottesdienste bis 24.06.12**

**Sa 16.6.**

19.00 Uhr

**Vorabendgottesdienste**

Monheim und Rehau

**So 17.6.**

10.00 Uhr

10.00 Uhr

8.30 Uhr

10.00 Uhr

8.30 Uhr

9.00 Uhr

**11. Sonntag im Jahreskreis**

Kinderkirche im Haus St. Walburg

Monheim

Flotzheim

Weilheim

Wittesheim

Itzing

**Sa 23.6.**

19.00 Uhr

**Vorabendgottesdienst**

Monheim und Weilheim

**So 24.6.**

10.00 Uhr

8.30 Uhr

10.00 Uhr

8.30 Uhr

9.30 Uhr

**12. Sonntag im Jahreskreis**

Monheim

Flotzheim

Rehau - Patroziniumsfest St. Johannes der

Täufer

Wittesheim

Warching

Termine

So 17.6.

10.00 Uhr Haus St. Walburg: Kinderkirche

Alle Kinder bis zur 2. Klasse sind recht herzlich eingeladen.

Auf das Kommen der Kinder freuen sich die Leiterinnen der Kinderkirche Frau Beate Klein und Frau Renate Gelenius-Röding

Di 19.6.

19.00 Uhr Stadtpfarrkirche St. Emmeram Wending: Kapiteljahrtag - Alle Gläubigen sind dazu herzlich eingeladen!

Mi 20.6.

6.30 Uhr Stadthalle: Ausflug des Frauenbundes nach Kempten

Do 21.6.

19.30 Uhr Pfarrhaus: Sitzung der Kirchenverwaltung Monheim

### **Das Geheimnis lasst uns künden**



Zahlreiche Gläubige haben in der vergangenen Woche in unseren Pfarreien Fronleichnam gefeiert und dabei an die Gegenwart Jesu im Sakrament der Eucharistie erinnert.

Allen Mitwirkenden sei hier ein besonderes Vergelt's Gott gesagt. Allen, die einen Dienst übernommen haben - die einen Altar aufbauten, den Ministranten, Erstkommunionkindern und Firmlingen, den Trägern des Himmels, den Vereinen und ihren Fahnenabordnungen, den Sängern und Sängern und besonders auch der Stadtkapelle Monheim.

Gemeinsam sind wir durch unsere Straßen gezogen und haben ein Stück Glaubensweg zurückgelegt. Jesus Christus hat uns dabei begleitet - er trägt uns weiter in den Schwierigkeiten des Alltags.

## **Firmlinge 2012**

46 Mädchen und Jungen bereiten sich seit einigen Wochen auf ihre Firmung vor. Sie beschäftigen sich mit Grundlagen des Glaubens, mit der Kirche als Gemeinschaft der Glaubenden, mit dem Heiligen Geist, aber auch mit der Frage nach Gottvertrauen. Für die Pfarrei St. Walburga Monheim fand am 20. Mai der Vorstellungsgottesdienst der 31 Jugendlichen in der Stadtpfarrkirche statt. Etliche waren in die Gottesdienstfeier mit einbezogen, die musikalische Gestaltung übernahm die Kindergottesdienstgruppe unter Leitung von Frau Pfefferer.



Am 13. Juli wird den Firmlingen dann in der Stadtpfarrkirche Monheim durch unseren H.H. Bischof Gregor Maria Hanke OSB das Sakrament der Firmung gespendet.

Gemeinsam können wir unsere Firmlinge im Gebet begleiten.

**Herzliche Einladung**



zum  
**Familiengottesdienst**  
**am Sonntag,**  
**1. Juli 2012**  
**um 10.00 Uhr**  
**in der Monheimer Stadtpfarrkirche**  
**Die Gestaltung übernimmt die**  
**Kindergottesdienstgruppe.**  
**Wir freuen uns auf Sie/euch**  
**das Kigo-Team mit Kaplan Jan Lazar!**  
(Lydia Pfefferer)

## **Himmlische Pilgertage in Rom!**

### **Reisetagebuch der Kigo-Gruppe**

#### **Dienstag, 29. Mai 2012:**

Punkt 4.45 Uhr machten sich 19 Kinder und 19 Erwachsene der Kigo-Gruppe voller Vorfreude auf den Weg nach Rom. Um 8.15 Uhr war Abflug nach Mailand. Wegen des schweren Erdbebens dort bekamen wir einen „kostenlosen Sightseeing-Flug“ über der Stadt. Ohne Komplikationen ging es weiter nach Rom. Das erste Highlight waren der herrliche Sonnenschein und unsere Unterkunft bei den „Schwestern der Schmerzhaften Mutter“ in der Casa Tabor. Das wunderschöne Haus ganz in der Nähe des Vatikans, die liebevollen Schwestern, Sonne pur - es war einfach perfekt...

Nach einer kurzen Erfrischung machten wir uns auf den Weg zu den Priscilla Katakomben, die auch als „Königin der Katakomben“ bezeichnet werden, weil in ihr so viele Märtyrer Roms begraben worden sind. Dort befindet sich das bis jetzt älteste Gewölbefresko von Maria mit dem Jesuskind. Unsere Führerin verstand es wunderbar uns in die Antike zu versetzen. Zum Abschluss der Begehung feierten wir in der Katakombe eine tief berührende Heilige Messe mit unserem Kaplan, begleitet von Gitarrenmusik und Gesang der Kigo-Gruppe. Gott war spürbar bei uns. Alle Herzen und Seelen wurden von seiner Nähe berührt.

Nach einem schmackhaften italienischen Abendessen und einem Spaziergang zum Trevi Brunnen neigte sich unser erster Tag zu Ende.



#### **Mittwoch, 30. Mai 2012:**

Heute begann unser Tag um 8.00 Uhr mit unserer Heiligen Messe im Kloster. Nach einem leckeren Frühstück machten wir uns auf den Weg zur Papstaudienz um 10.30 Uhr am Petersplatz. Papst Benedikt live zu sehen, die vielen Menschen und vor allem deren Freude und Ergriffenheit, war doch sehr beeindruckend.

Unser nächstes Ziel war St. Paul vor den Mauern, eine der vier Papstbasiliken von Rom. Sie wurde von Kaiser Konstantin über dem Grab des Apostels Paulus gebaut und 324 n. Chr. eingeweiht. Wunderschöne Mosaik, herrliche Säulen, aber auch die Größe der Kirche beeindruckten uns zutiefst. Über den Säulen zieht sich ein langes Band von 265 Medaillons mit den Porträts der Päpste. Besonders schön für uns alle war der herrliche Kreuzgang mit Rosengarten und Springbrunnen.

Nach einem kurzen Essensstopp machten wir uns auf den Weg zum Aventin, dem südlichsten der sieben Hügel Roms. Eine besondere Attraktion dort: Das schönste Schlüsselloch der Welt! Durch dieses Schlüsselloch im Tor des Malteserordens hat man durch eine Allee von Bäumen einen traumhaften Blick auf den Petersdom. Zu Fuß ging's nun zum Kolosseum, Bocca della Verità, zu den Kirchen St. Clemente, Lateranbasilika und Maria Maggiore.

Besonders berührend für uns alle war der Besuch der Scala Santa, der Heiligen Treppe. Als Jesus in Jerusalem zu seinem römischen Richter Pontius Pilatus geführt wurde, soll er über diese Treppe gegangen sein. 28 Marmorstufen, die inzwischen mit Holz verkleidet sind, dürfen nur kniend im Gebet begangen werden. Wir Erwachsenen standen davor und überlegten. Die Kinder machten sich sofort kniend und betend auf den Weg. Beschämt und tief berührt folgten wir ihnen...

In Trastevere, einem herrlich ursprünglichen Künstlerviertel von Rom, trafen wir uns zum Abendessen mit einem guten Freund unseres Kaplans, mit Monsignore Dr. Stefan Hünsele.



**Donnerstag, 31. Mai 2012:**

Besonders heute erstaunte uns die einfach perfekte Organisation und die endlos viele Mühe von Kaplan Lazar. Er hatte es doch tatsächlich geschafft, dass wir im Petersdom in einer Kapelle ganz nah am Grab des Hl. Petrus eine Messe feiern durften und dies um 7.15 Uhr in der Früh, zu einer Zeit, in der wir „fast alleine“ im Dom waren. Auch diese Messe mit unserem Kaplan Jan Lazar und seinem Freund berührten unsere Herzen und Seelen zutiefst.

Unter der Basilika St. Peter wurde 2007 bei Ausgrabungen die Grabstätte des Heiligen Petrus gefunden. Normalerweise dürfen dort in Scavi nur maximal 12 Personen hinein und die müssen mindestens 15 Jahre alt sein. Unser Kaplan schaffte es, dass unsere ganze Gruppe in drei Kleingruppen diese einmaligen unterirdischen Grabstätten besuchen durften. Die Führung endete in der Petruskapelle im Petersdom, einer Kapelle in umgedrehter Kreuzform, da Petrus mit dem Kopf nach unten gekreuzigt wurde. Beim gemeinsamen „Vater unser“ versagte so manchem die Stimme...

Die Kuppel des Petersdoms mit herrlichem Blick auf ganz Rom, Piazza del Popolo, die spanische Treppe, das Pantheon und dazwischen ein feiner italienischer Capuccino, am Abend Pizza im Klostergarten mit Geburtstagswein und herrlich lustiger Stimmung: das Leben kann so schön sein.



**Freitag, 1. Juni 2012:**

Nach der Heiligen Messe um 7.30 Uhr in unserer wunderbaren Klosterkirche marschierten wir zu den Vatikanischen Gärten. Unsere Führerin war ausgesprochen nett und total begeistert von unseren super braven Kindern. Es machte unwahrscheinlich viel Freude in den Gärten unseres Papstes die bunte Flora zu bestaunen, die Sonne zu genießen und die tolle Gemeinschaft. Von den Gärten aus wurden wir direkt ins Vatikanische Museum geleitet und bestaunten u.a. die Sixtinische Kapelle mit dem Jüngsten Gericht von Michelangelo.

An diesem Tag freuten wir uns besonders auf die Albaner Berge. Unser Kaplan hatte einen Bus für uns organisiert, der uns zuerst in den Ort Tivoli brachte. Die Villa d'Este ist ein Hauptwerk der italienischen Gartenkunst der Renaissance. Unzählige Springbrunnen und hohe Bäume schafften Kühlung und einfach Erholung pur. Die Villa ist seit dem Jahr 2001 als Weltkulturerbe bei der UNESCO eingetragen.

Weiter ging es nach Castel Gandolfo. Dieser Ort ist der Sommersitz des Papstes und liegt wunderschön in den Albaner Bergen am Albaner See. Zur Freude der Kinder wurde die herrliche Kulisse gerade für Hochzeitsfotos genutzt. Das Abendessen genossen wir in Frascati, einem kleinen Dorf in den Albaner Bergen mit Blick auf Rom bei Nacht.



**Samstag, 2. Juni 2012:**

Nach dem Frühstück durften wir unsere letzte Heilige Messe im Kloster feiern. Die Gemeinschaft war so intensiv zusammengewachsen, dass jeder in freien Gebeten nach der Kommunion Gott dankte. Dieser Dank kam von ganzem Herzen und berührte alle ganz tief.

Nach dem Besuch des deutschen Friedhofes im Vatikan, Campo Santo, wurden wir mit dem Bus zum Flughafen Fiumicino gefahren. Alle waren sich einig, dass die gemeinsame Zeit in Rom einfach wunderbar schön war. „Normalerweise will ich im Urlaub immer nach Hause. Hier würde ich gerne noch bleiben!“, meinte jemand von ganzem Herzen.

Im Bus bedankte sich Kaplan Jan Lazar bei allen für das Dabeisein, für die wunderbare Gemeinschaft, für die super-tollen Kinder, für die Musiker und Lektoren - einfach für alles. Und wir dankten von ganzem Herzen dem, dem wir diese wunderbaren Tage zu verdanken haben:



Unserem Kaplan Jan Lazar! Wir waren uns einig: Er ist einfach spitze!!!  
(Lydia Pfefferer)

**Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde**

**Gottesdienste**

- 17.6. 9 Uhr Peterskapelle
- 1.7. 9 Uhr Peterskapelle

**Kindergottesdienst**

- 8.7. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

**Tanzen für Frauen**

- 25.6. 19.30 Uhr Haus Martin Luther
- 9.7. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

**Vereine und Verbände**

**Patroziniumsfest des LTV**

Der Liederberger Traditionsverein feierte vom 18.-20. Mai sein Patrozinium. Das Schafkopffrennen am Freitag war wieder gut besucht und wurde von Josef Sommer gewonnen. Der Samstag begann mit dem Festgottesdienst, anschließend gab es Mittagessen. Nachmittags feierten wir noch eine Maiandacht und am Abend ließen wir den Tag gemütlich ausklingen. Bei sehr gut gefüllter Festhalle am Sonntag, ließen sich unsere Gäste das Essen schmecken, bevor das Fest am Nachmittag mit Kaffee und Kuchen zu Ende ging. Für unsere Kinder hatten wir wieder eine Hüpfburg zur Verfügung.

Bedanken möchten wir uns noch ganz herzlich bei der Sparkasse Monheim, von der wir eine Spende von 200,- Euro erhielten.

*Die Vorstandschaft*

**Monheimer Löwen mit dem Fahrrad nach Frankfurt**



Drei Mitglieder des Löwen-Fan-Club Monheim radelten Ende April nach Frankfurt, zum letztem Auswärtsspiel des TSV 1860 München.

Bereits am Mittwoch vor dem Spiel ging es los. Die erste Pause wurde in Deiningen bei der Fa. Hagebo eingelegt. Dort wurde uns ein Weißwurstfrühstück mit Weißbier spendiert. Weiter ging es dann über Dinkelsbühl, Feuchtwangen bis nach Schillingsfürst - Die ersten 100 Kilometer waren also geschafft.

Am zweiten Tag fuhren wir dann an der Tauber entlang bis nach Tauberbischofheim.

Am Freitag früh ging es dann für 50 km weiter an der Tauber entlang bis Wertheim. Dort wechselten wir dann auf den Main-

radweg, und wir radelten über Freudenberg, Miltenberg bis nach Klingenberg. Am Samstag hatten wir dann nur noch 40 Kilometer bis Aschaffenburg. Also wurden an diesem Tag, bei traumhaftem Wetter diverse Biergärten im Aschaffenburg-Raum besucht. Am Sonntag Vormittag legten wir dann die restlichen 30 Kilometer bis zum Frankfurter Stadion zurück. Dort warteten wir, bis die restlichen Monheimer mit dem Fanbus ankamen. Danach besuchten wir den Zweitligakracher beim Aufsteiger Eintracht-Frankfurt, und wir konnten einen 2:0 Löwensieg bejubeln. Zurück ging es dann mit dem Fanbus.

Insgesamt hatten wir bei traumhaften Wetter von Monheim bis ans Frankfurter Waldstadion 350 km zurück gelegt. Wir waren uns alle einig dass so eine Fahrradtour in der nächsten Saison auf jeden Fall wiederholt werden muss.

*(Tobias Lackner)*

**Liederkranz**

**„Tag der offenen Tür“**



*Die Gewinner der Malaktion Evija Feber, Lukas Sebald und Timo Königsdorfer ( v. re) mit der Jury.*

Der Liederkranz Monheim lud am Jakobimarkt zu einem Tag der offenen Tür. Zahlreiche interessierte Besucher fanden sich im Vereinsheim ein und bekamen von den einzelnen Chorgruppen Kostproben ihres musikalischen Repertoires vom Volkslied bis zum Schlager dargeboten.

Zudem wurden die Aktivitäten rund um das Vereinsleben präsentiert und das für 2013 geplante Konzert mit dem Thema „Italien“ vorgestellt.

Besonders mitreißend und schwungvoll stellte sich der Kinderchor vor, der im Juli ein Kindermusical mit dem Thema „ Das geheime Leben der Piraten“ aufführt und die Begeisterung der Kinder für die bevorstehende Aufführung war zu erkennen.

Unter dem Motto des Musicals stand auch die Malaktion für die Kinder „Mal uns dein schönstes Piratenbild“. Für die Jury war es nicht einfach aus der Vielzahl der tollen Bilder die drei schönsten herauszufinden. Den 1. Platz belegte Evija Ferber, Platz 2 Lukas Sebald und den 3. Platz Timo Königsdorfer. Sie bekamen dafür ein Präsent und alle anderen Kinder konnten sich für ihr Bild einen Trostpreis aussuchen.

Zusätzlich wurde für die Besucher eine Tombola veranstaltet. Der Hauptpreis eine Überraschungs-Tagesreise „Fahrt ins Blaue“ für zwei Personen ging an Jonas Roßkopf. Wolfgang Spenninger und Werner Klein werden jeweils mit Begleitung zum Grillfest des Liederkranzes eingeladen.

Geworben wurde auch für die Gründung eines Jugendchors für Teens ab 12 Jahre. Da sich bereits einige Interessierte meldeten ist ein erstes Treffen schob im Juli geplant. Wer mit-singen möchte, einfach melden bei Wilfried Rampf unter Tel. 09091/907245.

*(C. Heinzlmeir)*



**35 JAHRE**

**LÖWEN-FAN-CLUB MONHEIM E.V.**



# JUBILÄUMS FEIER

**SA. 30. JUNI, AB 11 UHR  
SPORTPLATZ MONHEIM**

**FESTZELT  
FUSSBALLTURNIER  
TAUZIEHWETTBEWERB  
ABENDS BARBETRIEB  
UND NOCH VIELES MEHR**

**SEHR GERNE NEHMEN WIR NOCH ANMELDUNGEN  
FÜR DEN TAUZIEHWETTBEWERB ENTGEGEN:  
TEL: 09091 / 2270    MAIL: LACKY.LACKY@WEB.DE**



**Jeder Tag ist der Anfang des Lebens.  
Jedes Leben der Anfang der Ewigkeit.**

Der SPD-Ortsverein Monheim trauert um

**Herrn Manfred Kowalzik**

Wir werden ihn sehr vermissen.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Die Vorstandschaft

**SPD**

### **Pfingstwanderung der Schützendamen der Schützengesellschaft Monheim**



Für Pfingstmontag luden die Schützendamen zu einer Wanderung mit Familien ein. Bei schönem Wetter trafen wir uns mit Männern, Kindern und Hunden beim Brunnen am Marktplatz. Unsere Wanderung führte uns über die Brandkapelle in einer größeren Schleife nach Ried. An der Brandkapelle gesellten sich noch weitere Mitglieder hinzu. Auf unserem Weg probierten wir auch die mitgebrachten Liköre (teilweise selbst hergestellt), die sehr gut mundeten. So kamen wir leichten Fußes in Ried an. In geselliger Runde ließen wir es uns bei großen Essens-Portionen gut gehen.

Gestärkt machten wir uns einige Stunden später wieder auf den Heimweg und unsere Männer meinten, solche Ausflüge würden sie gerne wieder mit den Schützendamen unternehmen. Mal sehen!!

*(Brigitte Christ)*

Bilder unter [www.schuetzen-monheim.de](http://www.schuetzen-monheim.de)



### **Noch freie Plätze**

### **bei der Bildungsfahrt des Monheimer Frauenbunds nach Kempten**

Es gibt noch einige freie Plätze bei der Bildungsfahrt des Kath. Frauenbunds Monheim am Mittwoch, 20.06.2012 nach Kempten. Abfahrt ist um 6.30 Uhr an der Stadthalle Monheim.

Erste Station der Reise ist die zwischen Nesselwang und Oy-Mittelberg gelegene Wallfahrtskirche „Maria Rain“, danach geht es in die Allgäu-Metropole Kempten. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Heimkehr gegen 21.00 Uhr.

Anmeldung bei Frau Zinsmeister Tel. 09091/2206.

*(Hannelore Zinsmeister/ekik)*

### **Boule Turnier 2012**

Das diesjährige Bouleturnier findet am Samstag 16. Juni 2012 auf der Boulebahn am Mandele statt.

Beginn ist um 14.00 Uhr.

Gespielt wird in Teams mit 3 Personen.

Mitmachen kann jeder, der sich bis 14 Uhr am Mandele einfindet. Anmelden können sich 3er Teams sowie Einzelspieler.

Die Einzelspieler werden dann zu 3er Teams ausgelost.

Ausrichter sind die AH-Fußballer des TSV, die sich auch um das leibliche Wohl kümmern.

Zuschauer sind natürlich auch herzlich willkommen.

*Werner Roßkopf AH-TSV Monheim*

### **Südseetraum-Feeling in Wittesheim am 16. Juni 2012**

Auch im Jahr 2012 feiern wir mit euch zusammen die „Südseetraum-Feeling“ in Wittesheim. Nach der super Stimmung im letzten Jahr, wird auch in diesem Jahr wieder der RT1-Top-DJ „DJ Black Sun“ für ausgezeichnete und abwechslungsreiche Partymusik sorgen.

Um das Paket abzurunden, findet Ihr eine Lightshow, die die Stimmung direkt von der Südsee zu euch nach Wittesheim bringt.

Wie immer gibt es auch heuer eine große Cocktailbar, mit verschiedensten alkoholischen und anti-alkoholischen Cocktails. Außerdem wurde die Barfläche um eine Bar erweitert, damit wir alle gebührend feiern können. Um die Partystimmung auch bei schlechtem Wetter buchstäblich nicht ins Wasser fallen zu lassen, findet die Veranstaltung in einer Halle statt und wird bei Bedarf durch ein großes Zelt erweitert.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt, da die Pizzeria „Romana“ aus Monheim mit ihrem Pizzawagen frische und lecker Pizzaschnitten, sowie auch Pasta zu vernünftigen Preisen liefert.

Nun fehlt nur noch das perfekte Publikum, für dies seid Ihr verantwortlich, empfiehlt unsere Veranstaltung an alle Freunde und Bekannte und sorgt für eine Party, die unvergesslich für alle wird!!!

Mit voller Vorfriede und großer Erwartung

*Eure Bude Wittesheim*

## **Vatertag am Mandele**

Zum zweiten Mal fand dieses Jahr am Monheimer Manderle ein Vatertagsfest statt. War das Fest bereits im letzten Jahr rundum gelungen, konnte die Feier in diesem Jahr noch mehr Besucher anlocken.

Das Wetter meinte wieder es gut mit den TSVlern. Alle Schlecht-Wetter-Pläne hatten sich erübrigt und die Besucher konnten sich an reichlich Sonnenschein und angenehmen Temperaturen erfreuen. So war es nicht verwunderlich, dass die Monheimer Familien zahlreich das Vatertagsfest besuchten. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt und so konnten sich die 300 Besucher an Ochsen und Bratwürsten vom Grill erfreuen. Am Nachmittag wurde noch Kaffee und Kuchen aufgetischt und die Hartgesottene konnten sich an einer Bar mit Hochprozentigem eindecken.

Einen Wettbewerb mit Torwandschießen, Kegeln und Masskrug-Schieben um 30 Liter Bier, gesponsert vom Getränkemarkt Nigl Monheim, konnte ein Team der Monheim Fußballer für sich entscheiden.

Allen Helfern und Sponsoren ein herzliches Danke für die tolle Organisation, den reibungslosen Ablauf und ein einer rundum gelungenen Veranstaltung!



Spartenleiter Stefan Böck bei der Preisübergabe an Teamkapitän Lothar Behringer, der sich zusammen mit seinem Team um Leonhard Rosskopf und Jens Meckert die 30 Liter Bier sichern konnte.



Den Besuchern schmeckte es beim Vatertagsfest des TSV sichtbar!

## **Schlamm Schlacht in Schopfheim**



Im Rahmen der Deutschen Jugend Motocross Meisterschaft des DJMV's (Deutscher Jugend Motocross Verband) fand in Schopfheim / Schwarzwald der 3. Lauf statt.

Mike Käser vom MV Warching ging in der Klasse 3 bis 65 ccm an den Start. Am Samstag, 2. Juni, fanden 2 freie Trainingsläufe bei bestem Wetter statt.

Sonntag früh begann es zu regnen, so dass im Pflichttraining die Strecke schon schlammig war. Mike musste wegen eine technischen Defekt abbrechen. In der Pause zum 1. Lauf wurde das Bike wieder fit gemacht und Mike konnte sich auch wieder erholen. Durch den anhaltenden Regen wurde die Strecke noch schlammiger.

Im 1. Lauf wurden Maschine und Fahrer durch den Regen und die Schmallmassen hart auf die Probe gestellt. Mike konnte sich den 9. Platz erkämpfen, was eine sehr gute Leistung ist, wenn man bedenkt, dass von den 24 Startern weniger als die Hälfte ins Ziel kamen!

Der zweite Lauf wurde von der Rennleitung aus Sicherheitsgründen abgesagt und Mike hat sich dadurch im 3. Rennen des DJMV's den 9. Platz in der Gesamtwertung gesichert.

*(Rebecca Eichner)*



## Kolpingsfamilie Monheim

Die Kolpingsfamilie lädt ein zum

### Johannisfeuer bei der Brandkapelle am Freitag, den 22. Juni 2012

Beginn: 20:00 Uhr Andacht

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Übertragung des Fußballspieles auf Großleinwand

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Achtung! Neuer Termin

Die Kolpingsfamilie

Am 26. Mai 2012 machten sich viele hungrige Kinder auf den Weg in unser Kolpingsheim. Mit Schneidutensilien ausgerüstet ging es zuerst an das Kleinschneiden der verschiedenen Zutaten für unsere Pizza und unseren Salat. Jedes Kind gab sich sehr viele Mühe und konnte es nicht mehr erwarten unser eigenes Essen zu genießen. Als Nachspeise gab es ein leckeres Mousse au Chocolat. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Gruppenstunde. Termin wird noch bekannt gegeben. Ein herzliches Dankeschön geht an die Vorstandschaft des Juze Monheim, die uns ihren Backofen sehr gerne zur Verfügung gestellt haben.

*Melli & Melli*

## Kolpingsfamilie Monheim

### Spende von der Sparkasse Monheim



Die Kolpingsfamilie Monheim freut sich über eine Spende von 500 Euro von der Sparkasse Donauwörth, welche auf Empfehlung des ehemaligen Ersten Bürgermeisters Anton Ferber, Herrn Hubert Blank, 1. Vorstand der Kolpingsfamilie Monheim überreicht wurde. Die freudige Nachricht wurde von Herrn Thomas Zipperer, von der Sparkasse Monheim überbracht. Die Kolpingsfamilie bedankt sich herzlich bei Herrn ehem. Bgm. Anton Ferber und der Sparkasse für die großzügige Zuwendung.

## Familienradltour



Die alljährlich Radtour der Kolpingsfamilie Monheim startete mit 34 Teilnehmern pünktlich um 9:00 Uhr an der Stadthalle in Monheim. Als Ziel wurde die schöne Universitätstat Eichstätt gewählt.

## Kinderkolping



Am Dreiländereck im Trockental legten die Radler die erste Pause ein. Über Mühlheim, Altendorf zur Hammermühle/neuer Campinplatz erreichten die Radler die 2. Etappe der Tour. Nach einer Stärkung und Pause ging es weiter. Über Dollnstein durch das Altmühltal fuhr die Gruppe bis Wasserzell zum „Hirschenwirt“ zum Mittagessen. Nach längerem Aufenthalt fuhren sie entlang der Altmühl weiter bis zum Residenzplatz in Eichstätt.



Dort erwartete - als Überraschung - Herr Domkapitular Josef Blomenhofer die Radlergruppe. Dieser war lange Zeit Dekan in Monheim. Herr Blomenhofer freute sich über den Besuch und lud zu Kaffee und Kuchen ein. Anschließend führte Herr Domkapitular Josef Blomenhofer die Kolpingsfamilie durch den Eichstätter Dom, wo er demnächst eine neue Aufgabe übernehmen wird. Die Kolpingsfamilie wünschte Herrn Blomenhofer alles Gute für seine neue Aufgabe. Herr Domkapitular Josef Blomenhofer wird ab 1. August als neuer Dompfarrer im Dom zu Eichstätt seine Tätigkeit aufnehmen.

Josef Berk Müller, 2. Vorstand und Organisator der Radlertour, bedankte sich im Namen der Gruppe für die Bewirtung bei der Haushälterin Frau Centa Fitzek sowie bei Cilli und Karl Fitzek und die guten Kuchen.



Damit die Heimreise nicht zu strapaziös wurde fuhren die Radler mit dem Bus zurück nach Monheim. Der Busfahrer Herr Krell brachte die Radler mit ihren Fahrrädern zurück ins schöne Monheim.

1. Vorstand Hubert Blank bedankte sich herzlich bei 2. Vorstand Josef Berk Müller für die bereits zum 5. Mal perfekt organisierte Tour.

## Johannisfeuer - Brennholzanlieferung



Die Anlieferung von nicht behandeltem Brennholz ist ab: Samstag, 16. Juni 2012, ab 14:00 Uhr möglich.

Vorherige Anmeldung beim 1. Vorstand Hubert Blank, Telefon 09091/1207

Herzliche Einladung an alle Kolpingsmitglieder zum Aufbau des Johannisfeuers am: Samstag, 16. Juni 2012, um 14:00 Uhr an der Brandkapelle!!!

## Überzeugende Jungfischer

Er kann wirklich stolz auf seinen Nachwuchs sein, der Fischereiverein Monheim. Denn die Jungfischer (Siehe auch „Nachgehakt“) der Gilde hatten beim traditionellen Saisonstart am Vatertag deutlich die Nase vorne und erangelten zwei der drei begehrten Plätze auf dem Siegertreppchen. Und es kommt noch besser: Das jüngste Vereinsmitglied stand ganz oben!



Doch jetzt mal schön der Reihe nach. Fast dreißig Monheimer Petrijünger hatten sich zu früher Morgenstunde am so genannten Waldsee eingefunden um im Zeitraum von 05:30 bis 11:00 Uhr den schwersten Fisch auf die Schuppen zu legen. In der vorausgegangenen Nacht hatte es Minusgrade, so manche Autoscheibe musste vom Eis befreit werden und am Wasser zogen arg frische Nebelschleier. Eigentlich denkbar ungünstige Voraussetzungen für einen guten Fangtag. Aber allen negativen Prophezeiungen zum Trotz und Dank des hervorragenden Gewässerbesatzes wurde ein Fangergebnis erzielt das Seinesgleichen sucht. Die Fangauswertung ergab eine Quote von fast 90 Prozent, womit gemeint ist, dass rein theoretisch neun von zehn Anglern Erfolg hatten. Das tatsächliche durchschnittliche Fanggewicht lag bei stolzen 2.300 Gramm. Deutlich mehr brachten da die Siegerfische, jeweils Spiegelkarp-

fen, der beiden Jungfischer Adrian Töpfer und Julian Fischer auf die Waage: 3.710 und 3.190 Gramm. Dazwischen lag der Routinier Rupert Haupt, ebenfalls mit einem Spiegelkarpfen von 3.500 Gramm.

Unbedingt angemerkt werden muss, dass nicht nur Karpfen gefangen wurden. Auch zwei Hechte, beide um die fünf Pfund konnten gelandet werden. Der Siegerehrung und Preisverteilung schlossen sich das gemeinsame Mittagessen (Grillsteaks mit Salaten) sowie die gemütliche Nachmittagsrunde mit Kaffee und Kuchen oder aus Fass und Flasche an. An dieser Stelle sei erwähnt, dass diese Veranstaltung nicht nur für Vereinsmitglieder gedacht ist, sondern Gäste immer und jederzeit herzlich willkommen sind.

Wir bedanken uns bei Herrn Anton Ferber, der es auch dieses Mal sich nicht hat nehmen lassen seiner Sympathie für die Fischer Ausdruck zu verleihen. Wir bedanken uns beim Sponsor der Veranstaltung, der Sparkasse Monheim. Und wir bedanken uns bei den treuen Gästen die hoffentlich weitersagen wie schön es am Waldsee ist. Übrigens die nächste Veranstaltung ist das Königsfischen am 22.07., vielleicht schauen Sie mal bei uns vorbei!?

(Gerd Frömel)

### Nachgehakt: „Jungfischer“

Als Jungfischer werden Kinder und Jugendliche vom vollendeten 10. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr bezeichnet. Ab dem 10. Lebensjahr kann der Jugendfischereischein, der bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres gültig ist, erworben werden. Hierfür ist keine Prüfung erforderlich, der Inhaber darf jedoch nur in Begleitung eines volljährigen Fischereischeininhabers zum Fischen gehen. Ab dem 12. Lebensjahr kann die staatliche Fischerprüfung abgelegt werden, den Fischereischein für Erwachsene erhält er jedoch erst an seinem 14. Geburtstag. Voraussetzung für die Zulassung zur Fischerprüfung ist der Besuch eines Ausbildungskurses (mindestens 30 Stunden) mit einem umfangreichen theoretischen und praktischen Teil. Ein Jugendlicher, der das 14. Lebensjahr vollendet und die staatliche Fischerprüfung bestanden hat, verfügt über zwei Wahlmöglichkeiten: Entweder er fischt weiter in Begleitung eines erwachsenen Anglers mit dem Jugendfischereischein oder er löst den Fischereischein für Erwachsene. In diesem Fall kann er ohne Aufsicht angeln. Ab dem vollendeten 18. Lebensjahr kann nur noch gefischt werden wenn die Fischerprüfung bestanden und der Fischereischein gelöst wurde.

(Gerd Frömel)

### Jugendtraining mit Collin Dugmore



Am 19./20. Mai 2012 fand beim MV Warching ein Jugendtraining mit Collin Dugmore statt.

Die 14 ambitionierten Jugendlichen des MVW wurden 2 Tage von dem WM-Fahrer, der über 13 internationale und nationale Titel eingefahren hat, in den verschiedenen Fahrtechniken und auch über Ernährung und Fitness unterrichtet.

Die Kids waren mit viel Freude und dem entsprechenden Einsatz am Training beteiligt und es waren während des Trainings

bereits gute Fortschritte zu sehen.

Alle Teilnehmer des Lehrganges waren von der kameradschaftlichen Art wie Collin Dugmore sein Können und Wissen weitergibt begeistert. Bleibt zu hoffen, dass die Mädels und Jungs das Erlernte auch im Renneinsatz entsprechende umsetzen können.

(Rebecca Eichiner)





# Angler - Treffen

An alle Angler, Fischer und die es noch werden wollen und die Zeit und Lust haben ein paar nette und ungezwungene Stunden am Wasser zu genießen

**Wir treffen uns am  
Samstag, 16.06.2012 um 19:00 Uhr am Waldsee!**

Für Getränke ist gesorgt!

*Die Vorstandschaft*

### **TSV MONHEIM 1895 e.V.**

#### **Einladung zur Delegiertenversammlung 2012**

Hiermit möchten wir alle Delegierten und Mitglieder zur diesjährigen Delegiertenversammlung recht herzlich einladen.

Die Delegiertenversammlung findet statt am Freitag, den 29.06.2012 um 19:30 Uhr im Gasthaus „Zur Krone“ in Monheim.

#### **Agenda:**

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Generalversammlung
3. Totengedenken
4. Rechenschaftsberichte
  - 4.1. Vorstand
  - 4.2. Beirat
  - 4.3. Abteilungsleiter
    - 4.3.1. Turnen
    - 4.3.2. Fußball
    - 4.3.3. Karate
5. Kassenbericht und Entlastung der Vorstandschaft
6. Satzungsänderung
7. Ehrungen für 40 jährige Mitgliedschaft
8. Wünsche und Anträge

Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen und eine rege Diskussion.

*Der Vorstand  
Peter Bullinger  
Vorstandssprecher*

# Veranstaltungskalender

Datum		Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
<b>Juni</b>					
Sa.	02.	10 -12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer Treuchtinger Str.
Di.	05.	08:30	Pfarrei Monheim	Bildungsfahrt	Treffp. Stadthalle
Di.	05.	19:00	Rheuma-Liga	Funktionstraining	BRK-Heim
Mi.	06.	19:00	FF Monheim	Vereinsabend	Floriansstüberl
Do.	07.	13:00	OGV Monheim	Radltour	Stadthalle Monh./ Flotzheim Kirche
Do.-So	07.-10.	11:00	Kolping Monheim	Vereinsausflug Schweiz	Abf. Stadthalle
Mo.	11.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Di.	12.	19:00	Rheuma-Liga	Funktionstraining	BRK-Heim
Fr.	15.	18:00	Stadt Monheim	Verabschiedung Bgm. Ferber	Stadthalle
Sa.	16.	14:00	TSV Monheim – Fußball	Boule-Turnier	Mandele
Sa.	16.	20:00	Bude Wittesheim	„Südseetraum-Feeling“	Wittesheim
Di.	19.	16-20:30	BRK	Blutspende	Grundschule u. Mittelschule
Di.	19.	19:00	Rheuma-Liga	Funktionstraining	BRK-Heim
Mi.	20.	06:30	Kath. Frauenbund	Bildungsfahrt n. Kempten	Abfahrt: Stadthalle
Mi.	20.	16:00	Literaturfreunde	Lesen für Kinder	Café Wenninger
Fr.	22.	20:00	Kolping Monheim	Sonnwendfeier	Brandkapelle
Fr.	22.		FF Rehau	Sonnwendfeier	Rehau
Sa.	23.		FC Weilheim-Rehau	Sonnwendfeier	Weilheim
So.	24.	8 - 11		Kleintiermarkt	vor Schützenheim
Mo.	25.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Di.	26.	19:00	Rheuma-Liga	Funktionstraining	BRK-Heim
Di.	26.	07:00	VdK	Ausflug a.d. Ammersee	Abfahrt: Stadthalle
Fr.	29.		Schützengesellsch. Monh.	Grillfest/Saisonabschluss	Schützenheim
Fr.	29.	19:30	TSV Monheim	Delegiertenversammlung	GH Zur Krone
Sa.	30.	11:00	Löwen-Fan-Club Monheim	35 Jahre Löwen-Fan-Club	Sportplatz
<b>Juli</b>					
So.	01.	13 - 17	Stadt Monheim	Tag der offenen Tür	Kindergärten
Di.	03.	19:00	Rheuma-Liga	Funktionstraining	BRK-Heim
Mi.	04.	19:00	FF Monheim	Vereinsabend	Floriansstüberl
Sa.	07.	ab 12	TSV Turner	Regional-/Landesliga	Sporthalle
Sa.	07.	10-12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer Treuchtinger Str.
Sa.	07.	19:30	VGF Wittesheim	Feldgottesdienst	A.d. großen Eiche
Sa.	07.		FC Weilheim-Rehau	Musikfestival	Sportplatz
So.	08.		Gartenbauverein Monheim	Sommerfest	
So.	08.	10:30	FF Ried	Straßen-/Grillfest	Dorfplatz Ried
Mo.	09.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Di.	10.	19:00	Rheuma-Liga	Funktionstraining	BRK-Heim
Mi.	11.	20:00	Kath. Frauenbund	Sommerfest	Haus St. Walburg
Fr.	13.		Pfarrei Monheim	Firmung	Stadtpfarrkirche
Fr.	13.	18:00	VGF Wittesheim	TT-Gaudi-Turnier	Spielplatz
Sa.	14.	18:00	Stadtkapelle Monheim	Blasmusik-Open-Air	Innenstadt
Di.	17.	19:00	Rheuma-Liga	Funktionstraining	BRK-Heim
Do.	19.	14:00	Pfarrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
Do.	19.	19:00	Liederkranz Monheim	Grillfest	Vereinsheim
Sa.	21.	19:30	Kulturförderkreis	Kulinarische Reise	Pizzeria Romana
Sa./So.	21./22.	17:00	Liederkranz – Kinderchor	Musical „Das geheime Leben der Piraten“	Haus St. Walburg
Sa./So.	21./22.		Weilheimer u. Rehauer Vereine	2 Tagesausflug n. Thüringen	

## Königsschießen beim Schützenverein Immergrün Itzing

### **Reinhard Lachenmair erobert Schützenkette**

Im März des Jahres 2012 wurden wieder die neuen Könige ermittelt. An drei Terminen konnte geschossen werden. Es beteiligten sich heuer insgesamt 27 Schützinnen und Schützen. Die Königsproklamation mit Preisverteilung, sowie die Ehrung einiger langjähriger Mitglieder fand am 17.03.2012 im Itzinger Feuerwehrhaus statt.

#### **Ehrung langjähriger Mitglieder**

Vor der Proklamation der Könige wurden einige langjährige Vereinsmitglieder geehrt.

Anton Biller, Stefanie Frick, Rudolph Roßkopf und Johann Bauer wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Eine Auszeichnung für 40 Jahre Vereinstreue erhielten Gerhard Westphal, Erich Beck und Silke Ruppert, für 25 Jahre Mitgliedschaft Renate Schauer.



(von links nach rechts: Daniel Roßkopf, Patrick Schauer, Franz Oswald, Reinhard Lachenmair, Alexander Schneid, Thomas Eder, 1. Schützenmeister Martin Lachenmair)



(von links nach rechts: 1. Schützenmeister Martin Lachenmair, Gerhard Westphal, Anton Biller, Renate Schauer, Rudolph Roßkopf, Stefanie Frick, Silke Ruppert, Maria Haupt, Erich Beck und Johann Bauer)

Den Sebastiani-Orden in Bronze bekamen Alexander Schneid, Johannes Oswald und Christian Handschigl. Der silberne Sebastiani-Orden wurde an Stefan Oswald, Maria Haupt und Karin Reile verliehen. Elfriede Oswald wurde bereits bei der Sebastiani-Feier in Donauwörth im Januar 2012 mit dem goldenen Sebastiani-Abzeichen geehrt.

#### **Königsproklamation und Preisverteilung**

Beim Preisschießen erreichte Hartmut Koch mit einem 18,3 Teiler den 1. Platz und verwies Thomas Eder (22,4 Teiler, 2. Platz) und Armin Kitzinger (34,3 Teiler, 3. Platz) auf die Plätze. Außerdem konnte sich Hartmut Koch mit einem 68,5 Teiler den ersten Platz bei der Blattprämie und zudem den Titel als Jahresmeister 2011 mit durchschnittlich 358 Ringen sichern (bei der Jahresmeisterschaft wird das durchschnittliche Ergebnis eines Schützen des gesamten Rundenwettkampfes der laufenden bzw. vorhergehenden Saison gewertet). Die Plätze zwei und drei erreichten Martin Kitzinger bzw. Reinhard Lachenmair mit einem Saisondurchschnittsergebnis von jeweils 356 Ringen.

Franz Oswald sicherte sich den Wanderpokal (77,3 Teiler) und konnte auch beinahe die, von der Familie Oswald gestiftete Ehrenscheibe wieder mit nach Hause nehmen. Jedoch kam ihm Alexander Schneid mit einem 75,5 Teiler zuvor (Franz Oswald hatte einen 80,7 Teiler).

Neuer König im Jahr 2012 in der Schützenklasse ist Reinhard Lachenmair mit einem 111,9 Teiler. Thomas Eder (135,0 Teiler, Wurstkönig) und Robert Heckl (166,9 Teiler) folgen auf den Plätzen zwei und drei.

Jugendkönig 2012 ist Patrick Schauer gefolgt vom Wurstkönig Daniel Roßkopf.

#### **Vereinsmeister im Jahr 2012:**

*LG-Schützenklasse:*

1. Hartmut Koch (374 Ringe)
2. Martin Kitzinger (363 Ringe)
3. Thomas Eder (355 Ringe)

*LP-Schützenklasse:*

1. Reinhard Lachenmair (310 Ringe)
2. Franz Oswald (287 Ringe)

*LG-Jugendklasse:*

1. Patrick Schauer (120 Ringe)
2. Lukas Schneid (64 Ringe)
3. Daniel Roßkopf (50 Ringe)

## Historisches

### **Zur Geschichte des Stadtarchivs**

#### **Berichte zum Stadtarchiv**

##### **Teil IV**

In der Folgezeit sind weitere Beiträge mit verschiedenen Themen hinzugekommen. Es sind nun -28- insgesamt.

Neben den Ordnungsarbeiten im Archiv, sind außer den im Jahre 1997 der Stadt übergebenen geschichtlichen Beiträgen, folgende Themen bearbeitet und in das Stadtarchiv eingegangen:

- 1) Die Geschichte des Monheimer Rathauses, mit Restaurierung der wertvollen Stuckdecken - Rathausführer - 164/16 a/b
- 2) Aufstellung über geschichtliche Daten zu Kirche und Stadt - 110/17 a
- 3) Errichtung einer Walburga-Statue (Als Ersatz für den ehem. Walburga-Brunnen) Einweihung am 16.07.1999 - 89/6
- 4) 25 Jahre Verbandsschule Monheim 1974-1999 Jubiläumsfeier am 25./26. Juni 1999 - 98/4 f
- 5) Monheims Ämter und Dienststellen, öffentl. Einrichtungen, sowie ihre Aufhebung - 163/11
- 6) Wirtschaftliche Stärkung der Stadt durch Ansiedlung neuer Betriebe in der Nachkriegszeit, 1946/47 - 1960 - 96/21
- 7) Beschreibung der Infrastruktur von Monheim, für die Zeit 1945 bis 1998 - 163/1



- 8) Wie war es Damals, die Zeit nach Kriegsende 1945 - 108/8 a/b
- 9) Es läuten wieder Glocken, Wiederbeschaffung der Kirchenglocken nach dem 2. Weltkrieg 1950 - 74/181 d
- 10) Das historische Stadtfest vom Juli 1999 - 133/4
- 11) Die große Innenrenovierung der Stadtpfarrkirche St. Walburga im Jahre 1987 - 110/17 a
- 12) zu Prinzregent Luitpold, Besuch in Monheim - 123/2 Nr. 3
- 13) Die Stadtmauer und der Stadtgraben - 42/7 d
- 14) Denkschrift zum Ende des Zweiten Weltkrieges vor 60 Jahren, 24. April 1945  
08. Mai 1945 - 110/8
- 15) Das „Historisches Stadtfest“ vom Juli 2005 und Kurzzusammenfassung zu den Stadtfesten 1979 - 1990 - 1993 - 1999 - 2005 - 133/4
- 16) Sammlung zur Monheimer Geschichte 710 - 2011 - 131/3
- 17) Sammlung verschiedener Beiträge zur Monheimer Zeitgeschichte, 1933 - 1945 und Nachkriegszeit - 132/3
- 18) Ein Monheimer Bürger erinnert sich: „Die Zeit von 1933 bis 1945, sowie die Hitlerzeit“ - 118/8 I
- 19) Ergänzung zum Heimatbuch Seite 160 Der 24. April 1945 und die Tage danach - der Bürgermeister kommt in ein Internierungslager u. a. - 132/3
- 20) Die Entnazifizierung ab dem Jahre 1946 - 133/1
- 21) Der Volkssturm in Monheim, das letzte Aufgebot und der totale Krieg, Kriegsgeschehen, verschiedene Beiträge - 110/8/3
- 22) Der Fliegerangriff auf die Bahnlinie bei Nußbühl, sowie Kampfhandlungen in Kölbürg - 110/8/3
- 23) Die Friedenslinden von 1870/1871 (Beim Friedhofsweiher) - 161/15
- 24) Häuser- und Besitzer-Chronik von Alt-Monheim 1939 - 2010 - 107/7
- 25) Das kulturelle und gesellschaftliche Leben in Monheim vor und nach dem 2. Weltkrieg - 75/262 a
- 26) Monheimer Persönlichkeiten aus der Vergangenheit - 164/1
- 27) Die Glockengeschichte der Stadtpfarrkirche St. Walburga, 1757 - 2009 - 74/181 d
- 28) Das Geschäftsleben in Monheim von 1902 - 2010  
Handel, Handwerk und Gewerbe, wirtschaftliche Entwicklung - 95/55

Fortsetzung folgt!

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Theo Schmiedt

Archivpfleger

## Sonstige Mitteilungen

### Beim Dämmerschoppen ...

begrüßte uns unser bester Freund mit einem gesungenen Vers:  
„In Monheim steht ein stattliches Haus, mehr hoch und breit als tief, da ging so mancher ein und aus, der sich dorthin verlief.“

„Du sprichst, vielmehr singst diesmal, wie immer in Rätseln“, stellte mein Nachbar fest. „Also raus mit der Sprache“, so mein Vis-à-Vis, „welche Hütte meinst du, das Rathaus?“

„Nein“, stellte der Nörgler fest, „ich sprach von der Vergangenheit, jetzt - oder besser, seit vielen Jahren - ist das Gebäude ein Fall.“

„Kapiert“, mein Nachbar währte sich auf der richtigen Spur, „du meinst das große Ding, von dem die Fensterläden, beziehungsweise Teile davon und auch anderes herunterfallen.“

„Genau“, bestätigte Nörgelmann, „ich meine das Amtsgericht, auch Schloss genannt. Das Gebäude ist in einem sehr desolaten Zustand und gefährdet Verkehrsteilnehmer, parkende Autos und vor allem Fußgänger.“

„Mit einem Wort: ein Saustall“, mein Vis-à-Vis war plötzlich sehr energisch, „Besitz verpflichtet!“

„Soll doch die Stadt eingreifen“, dachte mein Nachbar laut. „Hat sie doch versucht“, wusste der Nörgler zu berichten, „leider ergebnislos und, für unsere Möglichkeiten einige Nummern zu groß, wer soll das bezahlen?“

„Vater Staat soll eine Behörde nach Monheim verlagern“, mein Vis-à-Vis strahlte vor Optimismus. „Gute Idee“, bestätigte mein Nachbar, „soll doch unser neuer Bürgermeister mal mit unserem Schorsch ein energisches Wort reden, vielleicht ist das ein Weg.“

„Wichtig“, so Nörgelmann, „wäre, dass da bald was geschieht, bevor etwas geschieht.“

„Sonst fällt das Schloss ein und wir bekommen eine richtige Ruine in unserer Stadt“, ergänzte mein Vis-à-Vis.

Und aus dem Zusammenfall würde ein richtiger Fall, dann bliebe nur noch: auferstanden aus Ruinen, meint

*Ihr Dämmerschöppler*

*Rudolph Hanke*



### Keine schwere Geburt...



...ist die Gestaltung einer Geburts- bzw. Dankeschön-Anzeige.  
Probieren Sie es aus!

Mit Herz selbst gestalten.  
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)



## Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim



### Ein Bayerisches Musikkabarett der Champions League!

Kracherte Arrangements aus Oberpfälzer Ur-Rhythmen mit hippen weltmusikalischem Flair untermalen Texte voll Ironie, Unsinn und Wahrheit. Zigeunercombo, Jamaika, Cuba und Bayern lassen grüßen.

**Samstag 15.9.2012 • 20:00 Uhr • Stadthalle Monheim**

**Eintritt:**

Vorverkauf:	17,00 EUR /	Kinder 10-16 Jahre	8,50 EUR
Abendkasse:	20,00 EUR /	Kinder 10-16 Jahre	10,00 EUR
Kinder unter 10 Jahre Eintritt frei			

## Vorverkauf ab sofort!

- Schuhhaus Pfeifer • Tel. 09091 1856 • Kirchgasse 4, Monheim
- Schreibwaren Reiner • Tel. 09091 5950 • Neuburger Str. 9, Monheim
- Raiffeisen-Volksbank • Tel. 09091 5050 • Neuburger Str. 30, Monheim
- Sparkasse Monheim • Tel. 09091 5944 • Marktplatz 15, Monheim

Zusätzlicher Kartenvorverkauf für  
da Huawa, da Meier & I unter:  
[www.suedpolshop.de](http://www.suedpolshop.de)



## Schutzpatron Klufingers neuer Fall

Präsentiert von Volker Klüpfel & Michael Kobr

Wer Klüpfel und Kobr schon einmal live erlebt hat, weiß es: Mit gewöhnlichen Lesungen haben diese Veranstaltungen nicht viel gemein. Die Allgäuer Bestsellerautoren liefern eine Funken sprühende Mischung aus Krimi und Comedy.

Bücherstand des Buchhauses Greno Donauwörth:  
Nach der Show signieren Klüpfel und Kobr.

**Samstag 20.10.2012 • 20:00 Uhr • Stadthalle Monheim**

**Eintrittspreise:**

Vorverkauf	16,00 €
Abendkasse	18,00 €

Die Benefizaktion des Bayerischen  
Rundfunks in Monheim

Jede Spende zu 100% an Kinder in Not



## Spende an „Bunter Kreis“ in Augsburg



Auch heuer wieder gab es in Rehau den alljährlichen Kuchenverkauf, der am 05. Mai vor dem Vorabendgottesdienst stattgefunden hat. Viele fleißige Hände backten insgesamt 25 Kuchen und Torten, welche man durch eine Spende erwerben konnte.

Der Erlös aus dieser Aktion wurde wieder an „Bunter Kreis e.V.“ in Augsburg gegeben.

Dieser Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, chronisch,

krebs- und schwerstkranken Kindern und ihren Familien Hilfe zu leisten. Stolze 565,- Euro konnten heuer durch den Kuchenverkauf gesammelt werden.

Der Betrag wurde am 30. Mai von Frau Alice Luderschmid an den Verein übergeben.

Das Bild der Spendenübergabe zeigt von links: Frau Annermarie Pfaff („Bunter Kreis e.V.“ und Krankenschwester in der Onkologie in der Kinderklinik Augsburg), Frau Alice Luderschmid (Organisatorin des Kuchenverkaufs) und Frau Ingrid Karch („Bunter Kreis e.V.“). Dank den Käuferinnen und Käufern konnte dieser stattliche Betrag gesammelt werden. Ein herzliches Vergelt's Gott auch an die fleißigen Bäckerinnen, ohne die der jährliche Verkauf gar nicht stattfinden könnte. Gemeinsam haben wir es wieder geschafft, einige Kinder und ihre Familien ein kleines bisschen zu unterstützen.

(Alice Luderschmid)

## Keine Zeit zum Blutspenden

So mancher unserer Mitbürger wird beim Lesen dieses Aufrufes zur Blutspendeaktion des BRK in seiner ersten Reaktion sagen: „Dazu habe ich keine Zeit.“

Dieser Satz ist zu einem Symptom für unser Leben geworden. Wäre es nicht klüger, für das Wichtige, ja Lebensrettende, beizugehen und ganz bewusst eine Stunde seiner Freizeit zu opfern? Für eine Blutspende zum Beispiel?

Niemand weiß schließlich, wann er selbst einmal darauf angewiesen ist, dass ein anderer sich als Blutspender Zeit für ihn genommen hat, ohne besonderen Dank und Anerkennung, einfach so. Die nächste Blutspendeaktion des Bayer. Roten Kreuzes findet statt, am:

Dienstag, 19. Juni 2012, 16.00 bis 20.30 Uhr,  
in Monheim, Verbandsschule, Schulstraße 6.

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit. Zumindest Ihren Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

## Natur genießen - Kräuter ernten

### **Gewöhnlicher Giersch**

Ein wahrer Alptraum jeden Gartenbesitzers ist der Giersch.

Doch er hat auch seine guten Seiten.

Er ist reich an Kalium, Magnesium, Calcium, Mangan, Zink und Kupfer. Zusätzlich beinhaltet er mehr Vitamin A, C und Eiweiß als der Kopfsalat. Der Geschmack der zarten Blätter ist eine leichte Mischung aus Möhre und Petersilie.

Heilwirkungen:

Giersch wird angewandt bei Rheuma- und Gichtkrankungen.

Er hat eine harntreibende, krampflösende, entzündungshemmende und entsäuernde Wirkung.

Äußerlich können Sie die Blätter bei Insektenstichen und Verbrennungen anwenden. Sie reiben das Blatt und tragen es auf die verbrannte Stelle oder den Stich auf. Milderung ist sehr schnell zu spüren. Er ist eine gute Hilfe für Menschen, die viel unterwegs sind. Sie finden ihn schnell und überall.

*Ihr Kräuterweibl Sonja Nowey*

Hinweis: Es gibt giftige Pflanzen mit einem ähnlichen Blütenstand. Die Blätter haben jedoch eine andere Form.

## Fünftklässler wollen oft einen coolen Schulrucksack

### **Was Eltern dabei beachten sollten**

Eltern von Schulanfängern haben es gut: Die Ranzen für ABC-Schützen sind überwiegend sehr leicht, mit vielen reflektierenden Flächen ausgestattet und stabil - sie entsprechen ganz der Norm DIN 58124.

Eltern von angehenden Fünftklässlern haben da ganz andere Probleme: Die Schultasche aus der Grundschule ist auf einmal uncool, ehemals geliebte Fußball- oder Prinzessinnen-Motive sind nun peinlich. Das Kind besteht auf einem Schulrucksack. Was gibt es dabei zu beachten?

„Ein Rucksack ist grundsätzlich keine schlechte Sache, wenn beide Trageriemen richtig eingestellt sind und auch genutzt werden“, sagt Elmar Lederer, Erster Direktor der Kommunalen Unfallversicherung Bayern (KUVB). Wird der Rucksack, wie bei vielen Schülern üblich, nur lässig über eine Schulter geworfen oder sind die Riemen so lang eingestellt, dass der Rucksackboden in Po-Höhe sitzt, belastet das die Wirbelsäule und den gesamten Halteapparat.

Der Rucksack sollte, wie die Schultasche, so gepackt sein, dass schwere Bücher rückennah transportiert werden.

Auch sollte man auf reflektierende Flächen oder Zusatzartikel an den Rucksäcken sorgen.

## **Ausgleichende Bewegung - Stehpult statt Schreibtisch**

Ob ihre Kinder den Rucksack ordentlich tragen oder nicht, können Eltern nicht kontrollieren. Der KUVB rät deshalb zu Bewegungsalternativen am Nachmittag - wichtig nach einem langen, im Sitzen verbrachten Schultag. Bewegung und Spaß schafft klassischerweise die aktive Mitgliedschaft in einem Sportverein. Gegen eine zu einseitige Belastung der Wirbelsäule sorgen aber auch einfache Mittel bei den Hausaufgaben, zum Beispiel ein Stehpult als Alternative zum Schreibtisch oder ein Sitzball anstelle des Schreibtischstuhls. Vokabeln lassen sich auch auf dem Bett liegend lernen, oder aber - auch das kann Spaß machen - beim Balancieren auf einem Bein. Die KUVB ist die gesetzliche Unfallversicherung für rund 2,2 Millionen Schulkinder in Bayern. Der Versicherungsschutz ist kostenfrei.

Weitere Informationen rund um die gesetzliche Unfallversicherung gibt es unter [www.kuvb.de](http://www.kuvb.de).

## Energie und Sanieren

### Beratungstermin verschiebt sich

Donauwörth (pm). Viele Häuser, die vor 1995 gebaut wurden, haben im kalten Winter ein unbehagliches Wohnklima sowie überhöhten Heizenergieverbrauch und Heizkosten. Dies ist Folge des früher nur geringen baulichen Wärmeschutzes und der oft unzureichenden Luftundichtheit der Gebäudehülle. Dies lässt sich ändern. Beratung und Informationen zum Thema Sanieren und Bauphysik bietet die Energie-Beratung des Landkreises Donau-Ries. Infolge des Feiertages Fronleichnam findet die Beratung im Landratsamt in Donauwörth diesmal erst am 14. Juni, in der Bauinnung in Nördlingen dann am 21. Juni statt. Jeweils von 14 bis 17 Uhr führen zwei Energieberater Einzelgespräche mit Kunden. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich, für Donauwörth bitte beim Landratsamt, Agenda-Büro (Tel. 0906/74-258) und für Nördlingen bei der Bauinnung (Tel. 09081/25970). Mit der neutralen und kostenlosen Energie-Beratung erhalten Ratsuchende Hilfe und Unterstützung beim Finden von geeigneten Lösungen im Bereich Förderungen, Energieeinsparung, rationelle Energietechniken oder erneuerbare Energien.

Eine ausführliche persönliche Beratung lohnt sich nach Auskunft von Heike Burkhardt, der Energie-Beauftragten des Landkreises, besonders dann, wenn größere Renovierungsarbeiten anstehen und natürlich bei einem Neubau. Aber auch bei weniger umfangreichen Optimierungen wie der Umstellung des Heizsystems oder dem geplanten Einsatz neuerer Techniken wie Solaranlagen sind Informationen von Fachleuten hilfreich. Die Experten geben Auskünfte über erneuerbare Energien, sonstige Energieträger, Anwendungstechnik (Heizsysteme, Warmwasserbereitung, Lüftung, sparsame Energieverwendung), Nutzer-Verhalten (richtig heizen, richtig lüften, spezifischer Energieverbrauch in kWh/qm, Energieeinsparmöglichkeiten), bauliche Änderungen im Bestand (Dämmmaßnahmen, Fenster), Förderprogramme (staatliche und andere), gesetzliche Rahmenbedingungen (Energieeinsparverordnung, Bundesimmissionsschutzgesetz) und nehmen eine grobe Betrachtung der Wirtschaftlichkeit (Vergleich der Kosten: fix, variabel, Bau, Betrieb) vor.

Die Kooperationspartner stehen auch für kurze Fragen außerhalb der Beratungstermine telefonisch zur Verfügung. Der Flyer für 2012 mit den Berater/innen der Kooperation sowie den aktuellen Beratungsterminen liegt bei allen Gemeindeverwaltungen, im Landratsamt, bei den Sparkassen, den Volksbanken Raiffeisenbanken und den Zeitungen aus.

### Impressum

## Monheimer Stadtzeitung

### Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:  
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0  
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim  
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.